










St-Estèphe AOC

Château Ormes de Pez 2018

CHF 35.00

-  75cl
-  13.5%
-  Bordeaux
-  Cabernet Sauvignon, Merlot, Cabernet Franc, Petit Verdot
-  Robert Parker: 91
-  Wine Spectator: 92
-  James Suckling: 94
- AN** 48607518

Vinifikation

Ausbau im französischen Barrique für 16 Monate mit 45% Neuholzanteil

Degustationsnotiz Nase

Fein und intensiv entfaltet sich die Nase mit einem duftenden Bouquet von Sauerkirsche, Brombeere und schwarzer Johannisbeere. Diese fruchtigen Noten verschmelzen auf subtile Weise mit unterstützenden Lakritznuancen, die dem Gesamtaroma eine zusätzliche Tiefe verleihen.

Degustationsnotiz Gaumen

Am Gaumen entfaltet sich ein vollmundiges und frisches Erlebnis. Die seidigen Tannine verleihen dem Wein eine samtige Textur, während die fruchtigen Aromen ihre Pracht entfalten.

Passt zu

Wunderbar zu Rindfleisch – von Steaks über Stroganoff bis hin zu Tatar oder langsam gegarten Braten aus dem Ofen. Wunderschöne Begleitung zu Schmorgerichten aller Art – egal ob Lammgigot, Rindsschulter, Schweinebraten oder Ossobuco. Passt ausgezeichnet zu Weichkäse – von Camembert und Brie über Tomme bis hin zu mildem Taleggio.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre



Château Ormes de Pez 2018

Region

Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion

Die nördlichste der grossen Gemeindeappellationen mit klassierten Gütern liegt rund 70 Kilometer von Bordeaux entfernt im Médoc am Ufer der Gironde. Nicht nur der Cabernet Sauvignon, sondern auch der Merlot findet hier ideale Bedingungen vor. Mit seinen rund 1200 Hektar Rebfläche gehört Saint-Estèphe zu den mittelgrossen Gemeindeappellationen der Gironde. 51 Prozent Cabernet Sauvignon und 40 Prozent Merlot, ergänzt durch kleine Mengen an Cabernet Franc und Petit Verdot, ergeben feinwürzige, komplexe, gut strukturierte Weine, die ihre Klasse erst nach 8 bis 20 Jahren Reife ausspielen.